

dass es sich um Änderungen „nicht wesentlicher Art“ gemäß dem Arbeitsblatt DWA-A 400:2018, Unterabschnitt 6.1 Absatz 2 handelt. Damit kann auf ein Beteiligungsverfahren gemäß DWA-A 400:2018, Unterabschnitt 5.3 verzichtet werden.

Die vorgesehenen Änderungen werden hiermit zur Diskussion gestellt. Eine vollständige Darstellung der geplanten Änderungen ist im Internet bereitgestellt unter: <https://dwa.info/A199-1>.

Stellungnahmen zu den beabsichtigten Änderungen werden bis zum 31. März 2025 erbeten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Dr.-Ing. Christian Wilhelm
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
E-Mail: wilhelm@dwa.de **KA**

Aufruf zur Stellungnahme

Überarbeitung nicht wesentlicher Art: ATV-DVWK-M 263 (Juli 2003) – Korrosionsschutz von Stahlteilen

Das Merkblatt ATV-DVWK-M 263 (Juli 2003) „Empfehlungen zum Korrosionsschutz von Stahlteilen in Abwasserbehandlungsanlagen durch Beschichtungen und Überzüge“ wurde von einem Redaktionskreis im Fachausschuss KA-11 „Technische Ausrüstung und Bau von Kläranlagen“ redaktionell überarbeitet. Die Fachöffentlichkeit erhält die Gelegenheit zur Stellungnahme der geplanten Änderungen.

Überarbeitung nicht wesentlicher Art gemäß dem Arbeitsblatt DWA-A 400 „Grundsätze für die Erarbeitung des DWA-Regelwerks“

Die Aufnahme der Überarbeitung wurde im Oktober 2024 angekündigt. Der DWA-Hauptausschuss „Kommunale Abwasserbehandlung“ hat zugestimmt, dass es sich um Änderungen „nicht wesentlicher Art“ gemäß dem Arbeitsblatt DWA-A 400:2018, Unterabschnitt 6.1 Absatz 2 handelt. Damit kann auf ein Beteiligungsverfahren gemäß Arbeitsblatt DWA-A 400:2018, Unterabschnitt 5.3 verzichtet werden.

Eine vollständige Darstellung der geplanten Änderungen ist im Internet bereitgestellt unter: <https://dwa.info/M263>

Gemäß den Vorgaben des Arbeitsblatts DWA-A 400:2018 dürfen nur die Ände-

rungen kommentiert werden. Stellungnahmen zu den beabsichtigten Änderungen werden bis zum **31. März 2025** erbeten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Dr.-Ing. Christian Wilhelm
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
E-Mail: wilhelm@dwa.de **KA**

Korrekturblatt zum Arbeitsblatt DWA-A 127-1 (12/2022)

Das Arbeitsblatt DWA-A 127-1 (Dezember 2022) „Statische Berechnung von Entwässerungsanlagen – Teil 1: Grundlagen“ ist auf den Seiten 30 und 76 wie folgt zu korrigieren (korrigierte Fassung Dezember 2024):

- Seite 30, zu Unterabschnitt 4.4 „Umrechnungshilfen“
Gleichung (4) lautet richtigerweise

$$E_S = \frac{(1 - \nu) \cdot (1 - \nu^2)}{1 - \nu - 2\nu^2} \cdot E_B$$

- S. 76, Bild C.2, Ergänzung der fehlenden BFZ-Angaben:

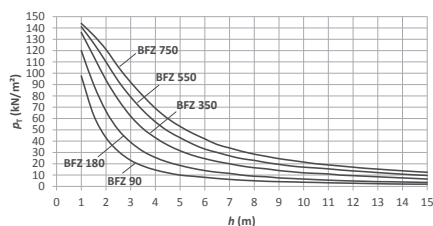


Bild C.2: Bodenspannungen p_T infolge von Flugzeugverkehrslasten

Das Korrekturblatt kann von der DWA-Homepage kostenfrei heruntergeladen werden:

<https://de.dwa.de/de/korrigierte-publicationen.html> **KA**

Zurückgezogen

ATV-DVWK-M 802 „Funktionalausschreibung – Voraussetzung und Vorgehensweise“

Das Merkblatt ATV-DVWK-M 802 ist im Mai 2002 als Merkblatt der Arbeitsgruppe WI-4.1 „Ausschreibungs- und Vergabeverfahren“ erschienen. Das Merkblatt beschreibt die Grundlagen für die Anwendung der Funktionalausschreibung. Es gibt eine Einschätzung über die Eignung dieses Verfahrens und erläutert den

zeitlich und inhaltlich veränderten Ablauf des Planungs- und Ausschreibungsverfahrens. Durch den beispielhaften Überblick über den Aufbau und den Inhalt der Vergabeunterlagen wird deutlich gemacht, dass an die Erstellung dieser Unterlagen hohe Anforderungen gestellt werden. Hinweise zur Projektrealisierung und zu möglichen anderen Vorgehensweisen runden das Merkblatt ab.

Die Funktionalausschreibung findet nur im Ausnahmefall statt und hat an Bedeutung verloren. Daher hat der DWA-Hauptausschuss Wirtschaft beschlossen, das ATV-DVWK-M 802 mit sofortiger Wirkung zurückzuziehen.

DWA-Bundesgeschäftsstelle
Dipl.-Ing. Richard Esser
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
E-Mail: richard.esser@dwa.de **KA**

Fachgremien

Vorhabensbeschreibung

Erarbeitung eines Arbeitsberichts und nachfolgend eines Themenbands „Behandlung und Speicherung von Niederschlagswasser zur anschließenden Nutzung“

Die DWA plant die Erarbeitung eines Arbeitsberichts/Themenbands „Behandlung und Speicherung von Niederschlagswasser zur anschließenden Nutzung“.

In der 68. Sitzung des DWA-Hauptausschusses Entwässerungssysteme am 5. Oktober 2023 wurde das Thema „Bauwerke zur Behandlung und Speicherung von Niederschlagswasser zur Verminderung von Dürre in den Kommunen sowie Bewässerung des Grünbestandes“ diskutiert.

Der Klimawandel führt zu einer Zunahme extremer Wetterereignisse, darunter häufigere und intensivere Starkregen sowie längere Dürreperioden. Diese ungleichmäßige Verteilung von Niederschlägen stellt Kommunen vor die Herausforderung, Überschwemmungen zu verhindern und gleichzeitig Wasser für Trockenperioden zu sichern. Durch die Speicherung von Regenwasser kann überschüssiges Niederschlagswasser während Regenereignissen aufgefangen und in Dürrezeiten zur Bewässerung und Kühlung urbaner Räume genutzt wer-